

JEAN HERBERT

INDISCHER MYTHOS  
ALS  
GEISTIGE REALITÄT



1953

OTTO WILHELM BARTH-VERLAG G.M.B.H.  
MÜNCHEN-PLANEGG

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
VORWORT. . . . .	5

### DIE BOTSCHAFT DER HINDU-MYTHOLOGIE

I. Einleitung . . . . .	9
II. Der Mythos von Sharanjü. — Vorschläge. . . . .	26
III. Der Mythos von Sharanjü. — Interpretationen . . . . .	40
IV. Die Architektur des Hindu-Pantheons. . . . .	57
V. Allgemeine Charakterzüge der Götter. . . . .	69

### DIE ÄDITYAS

Text . . . . .	79
I. Die Ädityas. . . . .	80
II. Ihr Charakter. . . . .	81
III Ihre Zahl. . . . .	84
IV. Die Anordnung der Liste. . . . .	86
V. Yama und Kuvera. . . . .	87
VI. Varuna. . . . .	90
VII. Skanda — Die AshvTs. . . . .	92
VIII. Dhätri. . . . .	94
IX. Tvashtä und Ansha. . . . .	96
X. Jaya und Mrityu. . . . .	98
XI. Aryamä. . . . .	100
XII. Mitra. . . . .	101
XIII. Fūshan, Bhaga, Savitn. . . . .	104
XIV. Pūshan. . . . .	105
XV. Bhaga. . . . .	107
XVI. Savitri. . . . .	109

### AGNI

Bewußtseins-Kraft des göttlichen Willens . . . . .	113
ANMERKUNGEN. . . . .	141